

## Antrag

der / des Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Thema: **Evaluierung und strategische Neuausrichtung der Energieforschung in Sachsen**

Der Landtag möge beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die bisherigen und derzeitigen Aktivitäten der Energieforschung in Sachsen zu evaluieren. Die Evaluierung soll dabei insbesondere den Umfang der Förderung und die Dichte der Forschungslandschaft, die inhaltliche Schwerpunktsetzung und die wirtschaftlichen Folgeaktivitäten der sächsischen Energieforschung im Rahmen eines bundesweiten Vergleiches darstellen.

Auf Grundlage der Evaluationsergebnisse soll durch die Staatsregierung eine Konzeption für die strategische Neuausrichtung der Energieforschung in Sachsen erarbeitet werden. Dabei soll insbesondere auf folgende Punkte eingegangen werden:

1. Wissenschaftliche und ökonomische Potentiale der Energieforschung in Sachsen in den Bereichen der rationellen Energieumwandlung, der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien,
2. Zukünftige Förderkulisse der Energieforschung in Sachsen im Bereich der Kraftwerkstechnik auf Basis von Kohle und Gas,
3. Zukünftige Ausrichtung der Fördermaßnahmen im Bereich der Energieforschung unter Einbeziehung der Mittel des Energieforschungsprogramms der Bundesregierung bis 2008 und der EFRE-Mittel im Zeitraum 2007-2013.

Über die Evaluierungsergebnisse und die Konzeption zur strategischen Neuausrichtung der Energieforschung in Sachsen ist der Landtag zu unterrichten.

b.w.

Dresden, den 15. Februar 2006



Antje Hermenau MdL  
und Fraktion

Eingegangen am: 16. FEB. 2006

Ausgegeben am: 17. FEB. 2006

#### Begründung:

Die Energieforschungsaktivitäten in Sachsen wurden nach Angaben des Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit bisher keiner Evaluierung im Rahmen eines bundesweiten Vergleichs unterzogen. Vor dem Hintergrund des großen wissenschaftlichen Potentials der Energieforschung und der wachsenden ökonomischen Bedeutung der Energietechnik in den Bereichen rationelle Energieumwandlung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien ist eine dementsprechende Evaluierung angezeigt. Die derzeitige Förderkulisse der Energieforschung in Sachsen weist einen insgesamt geringen Gesamtumfang in den genannten Bereichen und ein Ungleichgewicht zu Gunsten der Kraftwerkstechnik auf Basis von Kohle und Gas auf. So wurden im Rahmen des 5. Energieforschungsprogramms der Bundesregierung bei einem Gesamtvolumen von 1,7 Mrd. € (Zeitraum 2005-2008) im Jahr 2005 in Sachsen die Energieforschung auf der Basis von Kohle und Gas mit einer Fördersumme von 6,85 Millionen €, der Bereich Photovoltaik mit 2,18 Millionen € und der Bereich Bioenergie mit 1,87 Millionen € gefördert.

Angesichts des auch über den Zeitraum 2005-2008 hinaus zu erwartenden hohen Gesamtfördervolumens für Energieforschung und der zur Verfügung stehenden EFRE-Mittel im Zeitraum 2007-2013 erscheint eine Schwerpunktsetzung der Forschungsaktivitäten von sächsischen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen im Bereich der Energieforschung angezeigt. Ohne eine rechtzeitige Evaluierung und strategische Neuausrichtung der Energieforschung droht Sachsen den Anschluss an einen Forschungsbereich mit hohem wissenschaftlichem und ökonomischem Potential zu verlieren.